

Kurzbericht «C'est la vie – Vom Leben und Sterben»

Eckdaten Projekt

Trägerschaft / Ort	Hier und Jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, Zürich
Projektleitung	Denise Schmid
Gesamtprojektkosten	CHF 54'600
Beitrag Walder Stiftung	CHF 10'000
Entscheid SR	24. März 2021
Projektlaufzeit	1. November 2021 – 30. April 2022

Projektbeschreibung

Was ist wirklich wichtig im Leben? Eva Bergsträsser und Roland Kunz sind täglich mit dieser Frage konfrontiert. Die Ärztin und der Arzt leisten in der Schweiz Pionierarbeit in der medizinischen und menschlichen Begleitung unheilbar kranker Erwachsener und Kinder. Sie gewährten der Autorin Rebekka Haefeli Einblick in ihre Aufgaben im Spital. Entstanden ist ein Porträt über zwei eindrückliche Menschen, aber auch über einen Fachbereich, in dem es oft die kleinen Dinge sind, die den belasteten Alltag leichter und erfüllter machen.

<https://www.walder-stiftung.ch/projekt/vom-leben-und-sterben/>

Resultate

Es ist das dritte Buch, das wir mit Autorin Rebekka Haefeli realisiert haben. Die Zusammenarbeit funktionierte einmal mehr reibungslos. Sie lieferte pünktlich einen ausgezeichneten Text und setzte sich sehr für das Projekt ein, auch bei der Drittmittelsuche. Gaëtan Bally stellte zudem die ausgezeichneten Fotos kostenlos zur Verfügung und das Büro 146 hat das Buch stimmig und ansprechend gestaltet.

Die Drittmittelsuche war eher aufwändig und nicht ganz so erfolgreich, wie erhofft. Aber immerhin konnte der Autorin ein Honorar ausgerichtet werden. Der Verlag hat dafür sein Verkaufsrisiko noch etwas heraufgesetzt.

Die Buchvernissage am 4. Mai war gut besucht und fand bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern guten Anklang.

Aufgrund der Medienarbeit kamen eine Reihe von Anfragen und es ist zu erwarten, dass in den kommenden Wochen sowohl in der Fachpresse als auch bei Publikumsmedien einige Beiträge erscheinen werden. Auch das Radio hat Interesse angemeldet.

Der momentan resultierende Verlust im Gesamtprojekt hat damit zu tun, dass der Verkauf erst gerade angelaufen ist. Wir hoffen, dass sich das Buch in den kommenden Wochen gut verkaufen wird, sodass bis Ende Jahr ein ausgeglichenes Resultat erzielt werden kann.

Alles in allem sind wir mit dem Buchprojekt sehr zufrieden. Das Buch passt gut in unser Programm und wird hoffentlich eine breite, interessierte Leserschaft finden.